

**Editorial**

20. Kongress der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e.V. und  
67. Seminar des Arbeitskreises Urol. Funktionsdiag. u. Urol. der Frau 3

**Titelthema**

- Rolle der Mini-Schlingen in der Behandlung  
der weiblichen Belastungsinkontinenz 5-8  
S. Albrich, G. Naumann, C. Skala, H. Kölbl
- Gynäkologie speziell – Netze und Bänder 9-11  
Prof. Dr. med. Eckhard Petri

**Gesellschaft aktuell**

- Konservative Therapie und Rekonstruktive Chirurgie 11-13  
bei Harn- und Stuhlinkontinenz  
20. Kongress der Deutschen Kontinenz Gesellschaft in Leipzig und  
67. Seminar des Arbeitskreises Urol. Funktionsdiag. u. Urol. der Frau
- „Viele Männer wissen nicht, dass sie einen Beckenboden haben“ 14-15  
12. Bamberger Gespräche beschäftigten sich mit geschlechtsspezifischen  
Unterschieden bei Harninkontinenz

**Expertenrat**

- Patienten fragen – Experten antworten 16  
Transurethrale Katheterableitung als Zwischenlösung

**MK Österreich**

- Weibliche Hormone und unterer Harntrakt – können Östrogene helfen? 18-19

**Für Sie gelesen**

- Kontinenz – Inkontinenz – Kontinenzförderung 20
- Tiger Feeling – Das sinnliche Beckenbodentraining für sie und ihn 20

**Heil- und Hilfsmittel**

- GKV – WSG - Arzneimittelrabattverträge 21-22

**Termine**

- Kongresse und ärztliche Fortbildungen 22

**Service**

- Mit der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e. V.  
kooperierende REHA-Kliniken 23
- Kontinenz-Selbsthilfegruppen 24-25
- Beratungsstellen und Kontinenz-Zentren  
der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e. V. 26-38
- Antrag auf Mitgliedschaft 39
- Bestellung von Informationsmaterial 39

**Wir über Uns**

Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft e.V. wurde im November 1987 mit dem Namen Gesellschaft für Inkontinenzhilfe (GIH) als gemeinnütziger Verein gegründet. Sie ist eine wissenschaftliche Gesellschaft, deren Mitglieder Ärzte, Schwestern, Pfleger, Apotheker, Physiotherapeuten und Betroffene sind. Der Vorstand und der interdisziplinäre Expertenrat setzen sich zusammen aus: Urologen, Gynäkologen, Geriatern, Neurologen, Chirurgen, Mediziner der Physikalischen und Rehabilitativen Medizin und Vertretern aus Selbsthilfegruppen. Alle Ämter sind ehrenamtlich.

Zur Unterstützung des Vereins haben sich Firmen zu einem Förderkreis zusammengeschlossen, die besondere Erfahrung auf dem Gebiet der Inkontinenz-Diagnostik und -Behandlung sowie bei der Versorgung Betroffener mit Heil- und Hilfsmitteln haben.

Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft e.V. hat sich die Förderung von Maßnahmen zur Prävention, Diagnostik und Versorgung der Harn- und Stuhlinkontinenz zum Ziel gesetzt. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit will sie die Inkontinenz aus der Tabuzone holen, Betroffenen Rat und Hilfe gewähren sowie Forschung, Lehre und Praxis in der interdisziplinären Behandlung fördern.

Sie versendet Informationsmaterial, veranstaltet Fortbildungen für Ärzte, Physiotherapeuten und Pflegekräfte, führt Patientenforen für Betroffene durch und unterstützt die ihr namentlich angeschlossenen Selbsthilfegruppen. Einmal jährlich findet ein Kongress auf Bundesebene statt.

Deutsche Kontinenz Gesellschaft e. V.  
Friedrich-Ebert-Straße 124  
34119 Kassel  
Tel.: 05 61/78 06 04  
Fax: 05 61/77 67 70  
E-Mail: info@kontinenz-gesellschaft.de  
Internet: www.kontinenz-gesellschaft.de  
Hotline: 0 18 05/23 34 40 (14 ct/min)

Titelbild: Messe Leipzig, Maarten Thiel